

PRESSEMITTEILUNG

Die Technische Universität Istanbul und Simufact Engineering gründen 'Virtuelles Fertigungslabor'

*Türkische Industrie hat Bedarf nach Ingenieuren mit Simulations-Know-how
Virtuelle Versuchsmethoden auch in der Türkei im Kommen*

Istanbul, Türkei, 21. Januar 2014 – Die Technische Universität Istanbul (ITU) hat in Zusammenarbeit mit Simufact Engineering ein „Virtuelles Fertigungslabor“ gegründet. Das Labor wird die Lehre, Forschung und die Entwicklungsfähigkeit der ITU im Bereich des Computer Aided Engineering (CAE) und der virtuellen Versuchstechnologien erweitern – als Reaktion auf die steigende Nachfrage der türkischen Industrie nach Ingenieuren mit Fachwissen im Bereich der Fertigungssimulationssoftware. Die offizielle Eröffnungsfeier für das Labor richtete die Fakultät Maschinenbau am 20. November 2013 aus.

Während der Eröffnungsfeier stellte Professor Lutfullah Kuddusi, stellvertretender Dekan der Fakultät Maschinenbau an der ITU, fest: „Virtuelle Versuchsmethoden verbreiten sich zunehmend, und wir werden uns mit dieser Technologie vertraut machen. Erst vor kurzem haben wir mit der Industrie über den Bedarf nach Ingenieuren, die im Umgang mit Simulationssoftware für die Fertigung geschult sind, gesprochen. Daher haben wir uns entschlossen, ein Labor einzurichten, in dem die Simulationssoftware von Simufact für die Lehre und Forschung zur Verfügung stehen wird.“

Simufact Engineering ist einer der Marktführer im Bereich der Simulationssoftware für die Metallverarbeitungs- und Fertigungsindustrie. Virtuelle Testmethoden helfen Firmen wertvolle Produktionsmittel einzusparen und die Zeit für die Entwicklung und Freigabe von innovativen Produktionsprozessen für die industrielle Produktion zu verkürzen.

In seiner Rede zur Eröffnung betonte Associate Professor Dr. Ramazan Murat Tabanlı die hohe Benutzerfreundlichkeit und präzisen Ergebnisse der Simufact-Software.

Bereits vor der Eröffnungsfeier veranstalteten die ITU und Simufact unter dem Titel „CAE-Anwendungen in der Fertigungsindustrie“ ein eintägiges Seminar für Teilnehmer aus Industrie und Hochschule.

Das „Virtuelle Fertigungslabor“ wird in einem ersten Schritt in den Kurs IML402-Fertigungslabor II integriert, in dem Bachelorstudenten virtuelle Tests für grundlegende Metallumformungsprozesse durchführen, gefolgt von physischen Experimenten. Zusätzlich ist es postgraduierten Studenten möglich, die Software für weiterführende akademische Zwecke zu nutzen.

Die ITU wurde 1773 während des Osmanischen Reichs unter dem Namen „Ingenieurschule der Sultanischen Marine“ gegründet. Heute lernen hier mehr als 30.000 Studenten; der Großteil strebt nach der beruflichen Qualifikation als Ingenieur. Die ITU befindet sich im Zentrum des am stärksten industrialisierten Gebiets der Türkei, dem Großraum Istanbul.

Begleitendes Bildmaterial zur Pressemitteilung zum Download:
Türschild für das „Virtual Manufacturing Laboratory“



Über Simufact Engineering GmbH

Simufact Engineering ist ein weltweit tätiges Softwareunternehmen, dessen Produkte und Services für die Prozesssimulation in der Fertigungsindustrie zum Einsatz kommen. Mit bald 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Lieferung von Simulationslösungen für die Auslegung und Optimierung von Produktionsprozessen in der Metallbearbeitung und -verarbeitung ist das Unternehmen heute einer der führenden Anbieter in diesem Marktsegment. Über 500 Kunden bilden eine breite und global weiter wachsende Anwenderbasis für die Simulationssoftware von Simufact. Wichtigste Zielmärkte für die Software sind der Anlagen- und Maschinenbau, die Automobilbranche, die Luft- und Raumfahrt und branchennahe Zulieferbetriebe. Typische Anwendungsfelder sind Schmieden, Kaltmassivumformung, Walzen, Blechumformung, mechanisches Fügen, Wärmebehandlung und Schweißen. Als Dienstleistungspartner erarbeitet Simufact für seine Kunden individuelle und innovative Lösungsansätze für Fertigungsprozesse auf der Grundlage moderner CAE-Werkzeuge. Weitere Services wie Consulting, Training und Technischer Support runden das Leistungsspektrum ab. In seiner Zentrale in Hamburg, seinen Standorten in Aachen, Kassel und Marburg sowie seinen Tochtergesellschaften Simufact-Americas in Plymouth, Michigan, USA, und Simufact India in Bangalore, Indien, beschäftigt Simufact über 50 Mitarbeiter.

Weitere Informationen über Simufact Engineering finden Sie unter www.simufact.de.

Simufact® ist eine eingetragene Marke der Simufact Engineering GmbH. Alle anderen in diesem Text verwendeten Markennamen gehören Ihren jeweiligen Eigentümern

Ansprechpartner für Journalisten:

Volker Mensing
Director Marketing & Communications
simufact engineering gmbh
Tel.: +49 (0)40 790162-160
Mobil: +49 (0)151 402 30 677
volker.mensing@simufact.de